

**BU Nr. 079/2018****Wartungs- und Unterhaltungsarbeiten für Straßen-, Sportplatzbeleuchtung und Fußgängersignalanlagen
- Vergabe der Arbeiten**

Gremium	am	
Technischer Ausschuss:	12.04.2018	öffentlich

Beschlussvorschlag:

Der Vertragsverlängerung für die Wartungs- und Unterhaltungsarbeiten bis 30.04.2019 an die Firma Kabeltechnik Struwe GmbH, Dammstraße 9, 71384 Weinstadt, wird zugestimmt. Die Lohnpreiserhöhung beträgt 3,5 % und die Materialpreiserhöhung beträgt 4,0 %

Haushaltswirtschaftliche Auswirkungen:

Kosten:	ca. 100.000 Euro
Ansatz Haushaltsplan laufendes Jahr:	160.000 Euro
Haushaltsplan Seite:	540
Produkt:	54.10.0000 - Gemeindestraßen
Maßnahme (nur investiver Bereich):	xxx - Bezeichnung
Produktsachkonto:	42120000
Überplanmäßige Ausgabe:	Nein
Außerplanmäßige Ausgabe:	Nein
Deckungsvorschlag: (wenn über-, außerplanmäßige Ausgabe)	

Bezug zum Kursbuch Weinstadt 2030:

Energieeffizienz

Verfasser:

20.03.2018, Amt 66, Frau Käser

Mitzeichnung

Fachbereich	Person	Datum
Dezernat II	Deißler, Thomas, Erster Bürgermeister	26.03.2018
Tiefbauamt	Sonn, Michael	23.03.2018

Sachverhalt:

Die Wartungs- und Unterhaltungsarbeiten für die Straßen-, Sportplatzbeleuchtung und Fußgängersignalanlagen wurden 2016 öffentlich ausgeschrieben.

Die Firma Struwe erhielt den Auftrag auf Grund ihres wirtschaftlichsten Angebotes für den Zeitraum vom 01.05.2016 bis 30.04.2017.

In den Ausschreibungsunterlagen 2016 ist die Option vorgesehen, den Zeitvertrag um ein bis zwei Jahre zu verlängern. Der Vertrag wurde 2017 um ein Jahr bis 30.04.2018 verlängert.

Die Firma Struwe hat uns in einem Schreiben vom 19.03.2018 mitgeteilt, dass sie bereit ist den Vertrag um ein weiteres Jahr zu verlängern, jedoch mit folgenden Preisanpassungen: Lohnpreiserhöhung + 3,5 % sowie Materialpreiserhöhung + 4,0 %

Von Seiten des Tiefbauamtes wird die Verlängerung des Vertrages empfohlen, da derzeit mit keinem wirtschaftlicheren Angebot gerechnet werden kann und mit der Firma Struwe ein zuverlässiger Vertragspartner zur Verfügung steht.

Die Auftragssumme wird ca. 100.000,-- € betragen.

Die Mittel zur Deckung sind im Haushalt 2018 eingestellt.